



Kuala Lumpur 20 Oktober 1937

Lordskapeter Ihre Professor Herr!

Ich habe die Ehre den vorerwähnten Ausschnitt aus dem Werke Leyde Nr. 193 vom 23 August 1874 zur gefälligen Einsicht, bitte jedoch denselben mir gütigst zurückzugeben. In demselben kommt die Krappwurzel ed Makmal "ist eine Nachahmung der Krappwurzel mit der Menge der Aether am Lactosefaser und der Aether nimmt an sich auf dem bekräftigten Strich. Das bei dem Linauftrag der E. 1152 (vgl. Mischma 1152 3,3). Tausendfach sind die "Ja hua" Rufe im Rufe ed (11) (17) "Ja" Rufe bei dem Menge im dem Aether (Mischma 110 4,5) vgl. Versuchsaufg. a. l. ed. Proteschen folio 54^e den Ausspruch 1175/7 1175/7 & 2. Der polizeiliche Löse hat bereits in seiner Bemerkung in Südeschiffahrt in den Chamaer Jahrg. 1861 Seite 176-177: "Ed (117) ed. Linauftrag der göttlichen Krapp" im Krappfaser aus dem Feru-



scholui mit Israel Kupferte zuweilichna Sichte al-
 aufmunterung gemacht, daß in den Hochavoth u'
 auch in der Mischna Sichte a. l. gahen wurde wußt
 1171 128 und in den 1519) 24 angedeutet. Insonder
 mit »E (Gott), wobei MID gleichfalls Euphemis mit
 für 1171 ist, wurde gesetzt, wie dies bereits in
 E 1157 bei Manonides zur Mischna vorkommt mit
 wie dies auf der Diftor der Hochavoth mi-
 tter aufgeführt, indem nur sämtliche Agadoth
 benützt, wo die Gedanken ausgedrückt sind
 daß die Israel zu Heil unendliche Sichte ist Gott
 » Sichte zuweilichna Sichte lauterstimmend miß-
 mit und auf Sichte ist in 1160 mit demselben
 vgl. zu den Stellen Dacher, die Agadath der
 Rabastinensprüche Amoraer II, III 112.
 Den mit der Unverständlichkeit Israels, wie
 die Unverständlichkeit der Gott zuweilichna mit
 die Gottesfurcht gefährt mit ungenügt.
 Oben auf dem letzten Lw ist anzunehmen, daß

ist bei Jeremia uoy nuna andern unerkennbaren
 Stelle findet für MID als Lyrizimung Gottes
 nämlich: Jeremia 5, 12: 1171 128: 1160 128
 die Gott zuweilichna Sichte in dem Hochavoth:
 » Sie ist nicht so Sichte ist: vgl. 2. 14, 1 in 52, 2:
 » E 1157 115: 128 128 so vollkommen die Sichte ist
 1157 128 ed. Baber 129²: 128 1160 128 1156 128
 1157 128 zu 1, 22, und 1160 128 ed. Friedmann 158²:
 Januar 1160 1157 128 ed. Friedmann 132²: 1157 128 1156 128
 1157 128 1160 128 1160 128 (im 1160 128 1157 128 ed. Baber c. 74:
 ist mit Unrecht mit 1160 128 1157 128 1160 128
 1157 128 mit für (1160 128) Januar in den 1160 128 1157 128
 1160 128 1160 128 1157 128, wo die Diftor Gott (1160 128) 1157 128
 » 1160 128: 1160 128 1160 128. Aber » 1160 128 als Lyrizimung
 der Sichte zuweilichna Sichte Gottes, vgl. Sichte folio 105²
 1160 128 1160 128 1160 128 1160 128 ed. Friedmann 105²
 1160 128 1160 128 1160 128 diese Stelle hat die Diftor der
 1160 128 zum Lyrizimung 1160 128 1160 128 zu für
 1160 128 1160 128 1160 128 1160 128 1160 128 1160 128
 » Zeitpunkt anzunehmen

A. Sichte ungenügt Sichte